

**Exkursion zum Flüchtlingsrat Hamburg e.V.  
am 10. Dezember 2015**

**- Selbstverständnis:**

- Eingetragener Verein zur Unterstützung geflüchteter Menschen im Umsetzen ihrer politischen Interessen, Unterstützung von selbstorganisierten Strukturen unter den geflüchteten Menschen

**- Geschichte:**

- Gegründet 1989 als großes Netzwerk von Menschen, die sich in HH für Flüchtlinge engagieren, damals mit 40 aktiven Mitgliedern
- Abnehmende Anzahl an Mitgliedern ab dem 2000er Jahren
- Heute nur noch 8 aktive Mitglieder, 2 Minijobstellen

**- Aktivitäten aktuell:**

- Bearbeitung von Kontaktaufnahmen der geflüchteten Menschen
- Vernetzung aller Landesflüchtlingsräte durch vierteljähriges Treffen
- Unterstützung von geflüchteten Menschen in ihrer politischen Arbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Planen von Aktionen mit selbstorganisierten Gruppen Geflüchteter (Aktuell: Unterstützung der Roma, Besetzung des Michels, Flughafenaktion, Demos)
- Keine juristische Beratungsarbeit  
-> Einzelpersonen werden weitervermittelt
- Enge Zusammenarbeit mit Flüchtlingsinitiativen wie z.B. „Never mind the papers“
- Großes Engagement der Flüchtlingsrat-Aktiven auch in anderen Organisationen, z.B. :
  - europäisch-afrikanisches Netzwerk, (europe-africa interact),
  - Alarmphone: Notrufzentrale für Geflüchtete in Seenot

- **Finanzierung:**
  - gefördert von ProAsyl
  - Spenden
  - Keine staatliche Unterstützung (Erhalt der Unabhängigkeit)
  
- **Politische Einordnung:**
  - Nicht Parteigebunden, aber: Vernetzung zur Linken und außerparlamentarischen linken Gruppen (Früher noch mehr mit den Grünen) -> so werden z.B. Anfragen in die Bürgerschaft eingebracht
  - Politische Forderungen: Bleiberecht für Alle, bezahlbarer Wohnraum für alle (nicht nur für Geflüchtete), dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen, Neubau von Sozialwohnungen
  
- **Weiterführende Informationen:**
  - [www.w2eu.info](http://www.w2eu.info)
  - [www.bordermonitoring.eu](http://www.bordermonitoring.eu)
  
- **Kontaktdaten:**
  - Flüchtlingsrat Hamburg e.V.  
Nernstweg 32 - 34  
3. Stock  
22765 Hamburg  
Tel. 040 - 43 15 87  
info@fluechtlingsrat-hamburg.de  
Ansprechpartner: Hermann
  
- **Möglichkeiten des Engagements:**
  - Wer sich beim Flüchtlingsrat engagieren möchte: jeden 2. Donnerstag im Monat öffentliches Plenum besuchen
  - Mitwirken bei Infotischen, Büroarbeit, Öffentlichkeitsarbeit
  - Längerfristiges Engagement wäre wünschenswert: Der Flüchtlingsrat braucht Menschen, die die Einrichtung kennen und auch nach außen kommunizieren können!